



# PAKT FÜR PRÄVENTION

## GEMEINSAM FÜR EIN

## GESUNDES HAMBURG!

### *Einladung*

## Kongress Pakt für Prävention 2019

Donnerstag, 12. September 2019 // 8:30 – 16:00 Uhr  
im Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20

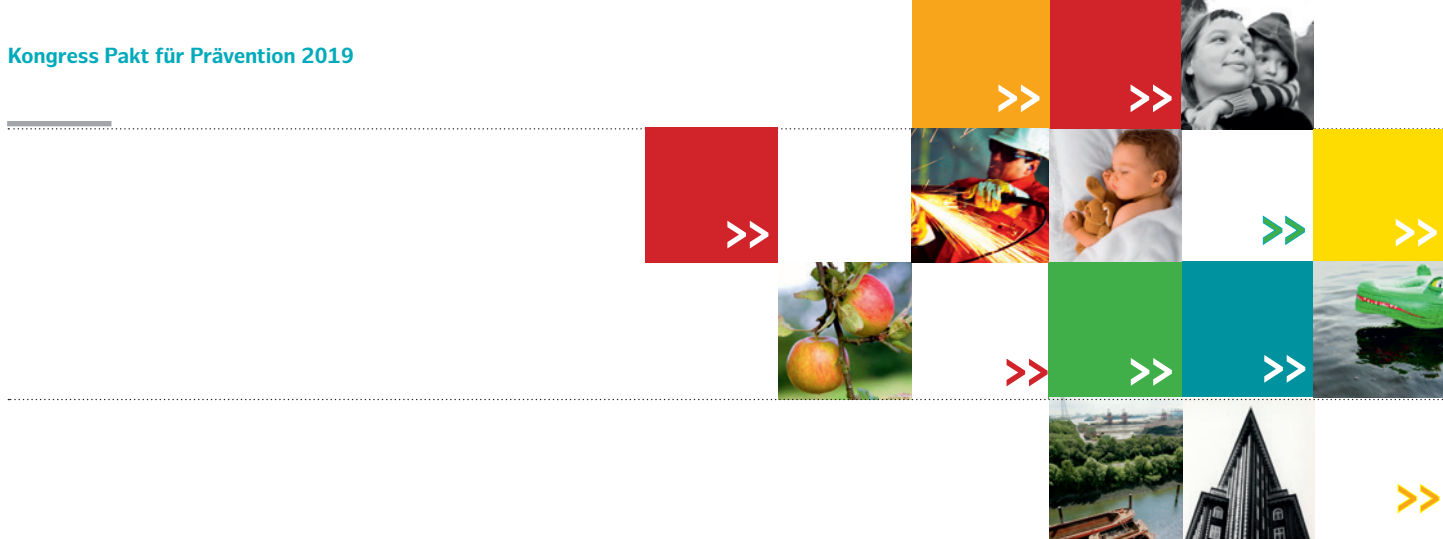
### Gesundheitsförderung im Betrieb – Fokus: Stärkung der psychosozialen Gesundheit und der Vernetzung im Sozialraum



#### Sehr geehrte Damen und Herren,

auch im vergangenen Jahr wurde die Hamburger Strategie zur Gesundheitsförderung und Prävention im Rahmen des Präventionsgesetzes weiter voran gebracht. Die beauftragten Institutionen und Verbände der Sozialversicherungsträger und die Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz beraten sich dazu im Strategieforum.

Im November letzten Jahres hat sich dieses oberste Gremium zur Umsetzung der Landesrahmenvereinbarung (LRV) auf Leitlinien und konkrete Beispiele für die Umsetzung der Hamburger Strategie zur Gesundheitsförderung und Prävention verständigt. Der Schwerpunkt liegt dabei in Hamburg aktuell bei Maßnahmen in außerbetrieblichen kommunalen Lebenswelten. Aber auch die betriebliche Gesundheitsförderung – insbesondere in kleinen Betrieben – wird dort zukünftig noch stärker in den Blick genommen. >>



Der diesjährige Kongress bietet die Gelegenheit, sich über den Stand der Dinge zu informieren und wird sich hauptsächlich der psychosozialen Gesundheit in kleinen Betrieben und Einrichtungen widmen. Gerade sie wissen zwar oft um die Belastung für ihre Beschäftigten, tun sich aber schwer, ein entsprechendes Angebot bereit zu stellen und wünschen sich mehr Unterstützung und Anleitung. Wie im aktuellen Wandel der Arbeitswelt die Gesundheit – insbesondere in Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben – gestärkt werden kann, diese Frage steht im Zentrum des Kongresses.

Wenn wir die kleinen Betriebe erreichen wollen, müssen wir bei ihren Alltagsproblemen ansetzen und auch persönlich auf sie zugehen. Die Akteure der Landesrahmenvereinbarung haben sich in ihrer strategischen Ausrichtung auf den Auf- und Ausbau lokaler Strukturen verständigt. Was das beispielsweise für kleine Betriebe im Stadtteil bedeuten kann, wird auf dem Kongress diskutiert und herausgearbeitet. Auf einem Markt der Möglichkeiten werden gute Praxisbeispiele in diesem Feld vorgestellt, die Ihnen neben einem Überblick Anregungen für Ihre Praxis geben können.

Der Arbeitsalltag von fast zwei Drittel der Beschäftigten in Deutschland ist inzwischen besonders von der „Interaktionsarbeit“ geprägt – also der Arbeit mit Menschen.

Intensiv mit Kundschaft, Patientinnen und Patienten, Schülerinnen und Schülern oder Klientinnen und Klienten zu arbeiten – damit gehen sehr spezifische Anforderungen und Belastungen für die Beschäftigten einher.

Sie alle sind Beschäftigte, für die diese Themen im Arbeitsalltag eine wichtige Rolle spielen. Nutzen Sie die Gelegenheit, über die gegebenen fachlichen Impulse, über neue Wege und Perspektiven zu diskutieren und dabei Ihre eigenen Erfahrungen einzubringen. Dazu möchte ich Sie gerne einladen!

Cornelia Prüfer-Storcks  
Gesundheitssenatorin der Freien und Hansestadt Hamburg



# Donnerstag, 12.09.2019

## PROGRAMM

Aktuelle Übersicht über den Markt der Möglichkeiten: <http://www.hag-gesundheit.de/magazin/veranstaltungen/-/profil/329>

8:30 **Ankommen und Anmeldung mit Besuch auf dem Markt der Möglichkeiten**

9:30 **Begrüßung und Einführung in den Kongress**

Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks | Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV)

Prof. Dr. Corinna Petersen-Ewert | Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG)

10:00 **Beiträge zum Stand der Umsetzung der Landesrahmenvereinbarung – sozialräumlicher Ansatz und betriebliche Gesundheitsförderung in Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben**

Heike Klamroth | Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV)

Klaus-Peter Stender | Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV)

10:45 **Psychosoziale Gesundheit in Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben stärken – im aktuellen Wandel der Arbeitswelt**

Prof. Dr. Gudrun Faller | Hochschule für Gesundheit (HSG) Bochum, Department of Community Health

11:20 **Kaffeepause mit Besuch auf dem Markt der Möglichkeiten**

12:00 **Gesprächsrunde: Gesunde Arbeit! Angebote, Aufgaben, Rollen und Zuständigkeiten**

Susanne Friederichs | Amt für Arbeitsschutz

Katharina Hauschildt | AOK Rheinland/Hamburg

Yanina Mallok | e-Regiowerk Universität Hamburg

Gabriele Meyer | Deutsche Rentenversicherung Nord (DRV)

Christian Pöller | Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Michael Schulz | BGF Koordinierungsstelle Hamburg

Stephanie Wöste | Handwerkskammer Hamburg

13:00 **Mittagspause mit Besuch auf dem Markt der Möglichkeiten**





# Donnerstag, 12.09.2019

## PROGRAMM

14:15 **Parallele Foren**

### Forum 1

#### Wer hilft den Helfenden – Belastungsfaktoren in der Interaktionsarbeit

*Impuls:*  
Arbeiten mit Menschen – Belastungsfaktoren in der Interaktionsarbeit

Dr. Margit Wehrich | Universität Augsburg

*Praxisbeispiel:*  
CORESZON

Monica Blotevogel | Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

### Forum 2

#### Sicherheit und Gesundheit als Werte guter Präventionskultur im Betrieb

*Impuls:*  
Welche Relevanz hat die Betriebskultur für Sicherheit und Gesundheit?

Michael Gümbe | Anlaufstelle Perspektive Arbeit & Gesundheit (PAG)

*Praxisbeispiel:*  
kommmitensch – eine Kampagne der Unfallversicherungsträger zum Mitmachen

Dr. Marlen Cosmar | Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e.V. (IAG)

### Forum 3

#### Betriebsnachbarschaften stärken

*Impuls:*  
Betriebsnachbarschaften in Betrieben vor Ort stärken – wie funktioniert das?

Yanina Mallok | e-Regiowerk – Innovation durch Gesundheitsförderung und regionale Vernetzung, Universität Hamburg

*Praxisbeispiel:*  
GeMIT - Gesunder Mittelstand Deutschland. Mit starken Nachbarn auf dem Weg zum gesunden Unternehmen. Ein Erfahrungsbericht aus der AOK-Betriebsnachbarschaft IG Fuhle

Rainer Hanno | Kirchengemeinde Barmbek

Petra Meisel | Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF GmbH

### Forum 4

#### Gesundheitsförderung für und mit Pflegepersonal

*Impuls:*  
Hamburger Gesundheitspreis für Betriebe, Wirtschaft und Verwaltung

Axel Herbst | Arbeit & Gesundheit e.V.

*Praxisbeispiel:*  
Daniel Guckelsberger | alsterdorf assistenz west

Gesunde Arbeit Hamburg: Teil-Projekt Pflege

Ralf Niggeloh | Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)

#### 15:45 **Zusammenkunft und lockerer Austausch**

Moderation: Anita Hüseman |  
Moderation | Beratung | Theater, Hamburg



# ANMELDUNG

**Veranstaltungsort:**

**Bürgerhaus Wilhelmsburg**  
Mengestraße 20  
21107 Hamburg

**Wegbeschreibung und Anfahrtsskizze:**

<http://www.buewi.de/kontakt>

**Veranstalterin:**

Behörde für Gesundheit  
und Verbraucherschutz (BGV)  
Billstr. 80 | 20539 Hamburg

**in Kooperation mit der**  
Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für  
Gesundheitsförderung e. V. (HAG)

## Anmeldung:

Die Veranstaltung ist kostenfrei.  
Aufgrund der begrenzten Anzahl an Plätzen ist  
eine Anmeldung erforderlich.

**Anmeldungen werden erbeten bis**  
**Mittwoch, den 28. August 2019**

**Online unter:**

[http://www.hag-gesundheit.de/magazin/  
veranstaltungen/-/profil/329](http://www.hag-gesundheit.de/magazin/veranstaltungen/-/profil/329)

**Adresse:**

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft  
für Gesundheitsförderung e. V.  
Hammerbrookstr. 73 | 20097 Hamburg  
Tel: 040 288 0364 0

Bei der Veranstaltung wird fotografiert. Die  
Fotos werden zu Dokumentationszwecken und  
für die Webseiten der HAG und des Paktes für  
Prävention genutzt. Ihre Anmeldedaten werden  
zum Zweck der Veranstaltungsdurchführung  
gespeichert. Sie werden nicht an Dritte weiter-  
geleitet.

Der Veranstaltungsort ist barrierearm. Wenn Sie  
Unterstützungsbedarf haben, wenden Sie sich  
gerne an die HAG.

Bitte vormerken!  
Freitag, 27. und Samstag, 28. März 2020  
**Fachtagung des Referats Gesundheit,  
Landesinstitut für Lehrerbildung und  
Schulentwicklung (LI):** Gesundheit, Schule,  
Spielräume, Schulleben und Resilienz im  
Spannungsfeld zwischen Verhalten und  
Verhältnissen. Vorträge, Workshops, Austausch!

Weitere Informationen ab Herbst unter:  
[www.li.hamburg.de/gesundheit](http://www.li.hamburg.de/gesundheit)

Gestaltung: MedienMelange.de

Fotografie: v.l.n.r.: Lieselund/photocase (ph), getwhatyoucan(ph), bit.it/(ph), cathi fischer/(ph), xtra06/(ph), ohneski/(ph), m.o.ruehle/(ph), bit.it/(ph), bit.it/(ph), Soundboy/(ph), elfefee/(ph), wjowjo/(ph), designritter/(ph), ig3/(ph), jala/(ph), Beatella/(ph), cydonna/(ph), secretgarden/(ph), kallejipp/(ph), complize/(ph), essde/(ph), Miss X/(ph), zettberlin/(ph), krocken-mitte/(ph), nailiaschwarz/(ph), cydonna/(ph), Only one/(ph), „ts-grafik.de/(ph), ohneski/(ph), GoodwinDan/(ph), akai/(ph), krockenmitte/(ph), behrchen/(ph), glitzerfee/(ph), Mietzkatze/(ph), suschaa/(ph), realenico/(ph), AndreasF/(ph), ad Riary/(ph), bruzomont/(ph), Anni K. (Freygeist)/(ph), steffine/(ph), daumenkino/(ph), Peter Swan - Fotolia.com, lily/(ph), AndreasF/(ph), Yuma58 - Fotolia.com, BJORN/(ph), SirName/(ph), o-zero/(ph)